

MERKBLATT: Hygiene-Verpackung von Lüftungskomponenten

Die Hygiene im Zusammenhang mit der Lieferung und Montage von Lüftungskomponenten erfordert vom Installationsunternehmen und vom Hersteller erhöhte Aufwendungen. Die Installationsfirma ist im Umgang mit den geschützten und verpackten Produkten gefordert, diese bis zur definitiven Montage in der geschützten Form beizubehalten. Der Produzent von Luftkomponenten, Rohr- oder Kanalleitungen muss wegen der Verpackung seine Arbeitsabläufe und Terminmodelle anpassen (z. B. wegen der Trocknungszeit des Dichtungsmaterials). Diese Gegebenheiten wirken sich zwangsläufig auf die Verkaufspreise aus.

Die Grundlagen für die „**Hygieneverpackung**“ sind:

- Richtlinie **VDI 6022** > Raumlufttechnik, Raumluftqualität - Hygieneanforderungen an Raumlufttechnische Anlagen und Geräte
- Norm **DIN 15780** > Lüftung von Gebäuden - Luftleitungen - Sauberkeit von Lüftungsanlagen

Die nachfolgende Tabelle zeigt die verschiedenen Stufen der Hygieneklassen sowie die Anforderungen an die Hygiene von der Bereitstellung zum Transport bis zur Inbetriebnahme der Lüftungsanlage:

(Tabellen aus VDI 6022 und DIN 15780 zusammengefasst)

PDI*-Grad (EN 15780) (Anforderung nach VDI 6022)	Verpackung ab Werk	Transportschutz	Lagerungsschutz auf der Baustelle	Reinigung auf der Baustelle	Verschliessen der Luftleitungs-Öffnungen auf Baustelle	Reinigung nach dem Einbau
Niedriger PDI (nicht in VDI 6022)	nein	nein	nein	nein	nur Steigleitungen	nein
Mittlerer PDI (Mindestanforderungen)	nein	nein	ja	ja	ja	nur wenn nachweislich erforderlich
Hoher PDI (Empfehlung)	ja	ja	ja	ja	ja	ja

*PDI: Protection, Delivery and Installation (=Sauberkeitsklasse)

Sofern Anforderungen an die Produkteverpackung gestellt werden, **sind folgende Kriterien zu beachten:**

- 1) Welche Verpackungsvariante ist erforderlich?

a) Transportwagen als Ganzes hygieneverpackt



b) hygieneverpackte Einzelteile



- 2) Ist auf der Baustelle ein geeigneter, d. h. geschützter Zwischenlagerplatz vorhanden?
- 3) Ist die Verpackung für alle Produkte notwendig oder könnte nur ein Teil der Luftstränge geschützt ausgeliefert werden (z. B. nur ZUL)?
- 4) Wurden die beteiligten Montage-Facharbeiter über die Hygiene-Richtlinien informiert und geschult?

Grundsätze:

- **Nur so viel wie notwendig verpacken, um Aufwand, Material und Abfall zu reduzieren**
- **Verpackungsarbeiten sind aufwändig und ziehen beachtliche Preiszuschläge nach sich (abhängig von der gewünschten Verpackungsart)**
- **für die Entsorgung der Verpackung ist das Installationsunternehmen zuständig**

Geltungsbereich: Dieses Merkblatt konzentriert sich auf die Aspekte der Lieferung und Lagerung von hygienisch verpackten luftführenden Teilen. Darüber hinaus sind bis zum Betrieb einer hygienisch einwandfreien Lüftung noch zahlreiche weitere Aspekte zu berücksichtigen, die eine konstruktive Zusammenarbeit aller am Projekt beteiligten Stellen erfordern.